geschäft in Staffordsbire. Allgemein wurden die schon in früheren Bersammlungen erstatteten Berichte über Berminderung der Borrätbe und Zunahme der Bestellungen bestätigt. Auch hier wurde die Beibehaltung der Quartalpreise beschloffen.

Rugland.

Bon der **polnischen** Granze, im Januar. Bon glaubwurs digen Reisenden erfährt man, daß die gesammte Militarmacht im Königreich Bolen auf ungefähr 130,000 Mann sich beläuft. Es sind drei Feldlager bei Kalisch, Lowicz und Warschau gebildet, in denen sich zusammengenommen 80,000 Soldaten besinden. In der Stadt Warschau garnisoniren außerdem 20,000 Militärs und der Ueberreft ift an den Granzen aufgestellt.

Donaufürstenthümer.

Aus Bufarest wird gemeldet, daß neuerdings ein fürfisches Armeecorps von 6000 Mann in das Fürstenthum eingerückt sei, und daß in Kurze zu der ftarken ruffischen Armee, welche bereits in den Donaufürstenthumern cantonnirt, noch 5000 Mann erwartet werden. Die Fürstenthümer sind überfüllt mit russischen und türfischen Truppen. Das nächste Frühjahr wird reich an großen Ereignissen sein. Der Cordon an der siebenbürgischen Grenze, welcher bisher aus Rosaden bestand, soll nun durch Ralmuden abgelöst werden.

Reueste Rachrichten.

Frankfurt, 19. Januar. Das Reichsparlament hat heute in ber Berathung über das Reichsoberhaupt, den Majoritätsantrag:

die Würde des Neichs-Oberhauptes wird einem der regierenden deutschen Fürsten übertragen mit 258 Stimmen gegen 211 angenommen. Am 22ten wird die Berathung über die Frage der Erblichkeit der Kaiserwürde erfolgen.

Bahlangelegenheit.

Bir beeilen uns unfern Lefern nachstehend die Ramen der bei der beute bier in neun Wahlbegirfen stattgehabten Babl, aus der Majorität hervorgegangen Bahlmanner für Abgeordnete der zweiten Kammer mitzutheilen. Erfreulich war die große und rege Theilnahme aller Burger an dem fostbaren politischen Rechte, und lobenswerth die Disziplinirung, welche fich unter den verschiedenen politischen Barteien befundete. Wir wollen hoffen, daß unfre Bahlmanner bei der bevorftehenden Deputirten = Bahl im lebhafteften Gefühle der ihnen obliegenden Pflicht: jum Aufbau der mahren Freiheit und eines blubenden Burgerthumes mitzuwirfen,

wahren Freiheit und eines diuhenden Burgerthumes mitzuwirfen, die Entscheidung treffen werden. —
Wahlbezirk 1. Löher, Mehger. Nagel, Posamentier.
Evers, Goldarbeiter. Todt, Bäcker.
Wahlbezirk 2. Lehmann, Prosessor. Schumacher, Pastor.
Tilly, Canzlei-Direktor. Henseler, geistl. Rath.
Wahlbezirk 3. Heithecker, Schenswirth. Suren, Ober-Landesgerichts - Asselfessor.

Eandesgerichts - Asselfessor.

B. Hesselfe, Kausmann.

Landesgerichts = Aprille.
Conke, Maurer.
Wahlbezirk 4. Tophoff, Professor. Schlink, Deconom.
Engelhardt, Dr. Brockmeier, Küfer.
Wahlbezirk 5. W. Leonhardt, Maurer. Nußbaum,
Kornhändler. Düchting, Karrenbinder. Vocet,

Wahlbezirk 6. Schlink, Raufmann. Gottschalk, Refer. Lücken, D. L. G. Asselfor. Jacke, Secretair. Wahlbezirk 7. Mecus, D. L. G. Asselfor. Bannenberg, Secretair. Leifels, Deconom. Wiethaup, Gastw. Wahlbezirf 8. Stallmeister, Deconom. Schwarzens dahl, Müller. Holzapfel, D. L. G. Assessor.
Wittekind, Deconom.

Bahlbezirk 9. Caspari, Auscult. Sarrazin, Deconom. Todt, Zimmermeister. Müffen, Gastwirth.

Oeffentlicher Anzeiger.

Danksagung.

Die durch die Gute des hohen Ober : Prafidiums empfohlenen, im Laufe dieses Jahres abgehaltenen Einsammlungen von alter Leinwand und Charpie fur die hiesige Provinzial-Pflege-Anstalt, haben einen im hohen Grade erfreulichen Erfolg gehabt. Aus allen Gegenden der durch ihre opferwillige und mildthätige Gestinnung so oft bewährten Provinz Westphalen sind von dem genannten, für die Zwede der uns anvertrauten Anstalt so unentbehrlichen Bedürfnisse uns Zusendungen zugesommen, die im Ganzen auf 10,000 Pfund sich belausen.

Mit freudigem Herzen statten wir Allen, welche bei der Samm-lung und Spendung dieser Liebesgaben sich betheiligten, unsern innigsten Bank ab. Möge der Allgütige, welcher keinen Trunk kalten Wassers unbelohnt läßt, den milden Geberinnen in diesem und in jenem Leben reichlich die Erquickungen vergelten, welche den schmerzlichen Wunden unserer franken und armen Brüdern und Schwestern durch ihre gutigen Gaben bereitet werden.

Gesete, den 30. December 1848. Die barmherzigen Schwestern der Provinzial-Pflegeanstalt daselbst.

Für Auswanderer.

Die Unterzeichneten, welche monatlich zweimal nach New-York, Baltimore und New-Orleans, so wie nach St. Francisco in Californien von Bremen aus verschiedene Schiffe unter Aufsicht der Behörden expediren, erlauben sich, das betreffende Publikum hiers auf aufmerksam zu machen, und können die Uebersahrtspreise und Bedingungen billiger als verschiedene andere Expediteure stellen. Auf portofreie Anfragen ertheilen die genaueste Ausfunft Carl Pockrant & Ep. in Bremen.

Die Junfermann'sche Buchhandlung

in Paderborn

empfiehlt ihr vollständiges Lager der neuen und der vorzüglichften ältern Erscheinungen der Literatur. Directe Berbindungen nach allen Seiten hin setzen dieselbe in den Stand, das etwa nicht mehr Borräthige in kurzer Zeit zu besorgen. Alle irgendwo anzekundigten Bücher, Zeitschriften 2c. sind durch dieselbe zu erhalten oder werden auf schnellskem Bege besorgt. In der Junfermann'schen Buchhandlung ift ju

Westentaschen-Fremdwörterbuch

oder

Verdeutschung von mehr als 15,000 in Der Umgangssprache vorkommenden fremden Wortern. Bearbeitet von Georg Roß.

Preis 15 Ggr.

Für Zeitungsleser besonders wichtig!

Frucht : Preise.

(Mittelnreise nach Marliner Schaffet

(Petitietpreise nach	Bettiner Scheffel.)
Paderborn am 20. 3an, 1849.	Neuß, am 16. Januar.
Weizen 1 ag 24 Sgs	Deizen 2 ng 4 9g4
Roggen 1 , 2 ;	Roggen 1 . 7 .
Gerfte , 24 ,	Wintergerfte 1 . 3 .
pafer s 15 s	Commergerfte 1 , 3 ;
Kartoffeln 0 14 3	Buchweizen 1 . 8 .
Erbfen 1 : 18 :	Safer
Linsen 1 , 20 ,	Erbfen 2 , 5 .
Seu gor Centner 10 =	Rappsamen 3 . 27 .
Stroh for School . 3 . 10 .	Rartoffeln = 20
	hen for Centner = 20 .
Caffel, am 16. Januar.	Strop por Schod . 4 , 12 ,
(Caffeler Biertel.)	Serdecte, am 16. Januar.
Deizen 5 4 8 991	Beizen 2 arf 28 9gs
Roggen 3 : 6 :	Roggen 1 . 5 .
Gerfte 2 = 21 =	Gerfte 1
hafer 1 = 14 =	Safer

Belb=Cours.

	are	901	4		auf	994	4	
Breug. Friedriched'or .	5	20		Frangofische Kronthaler		16		
Auslandische Biftolen .	5	19	-	Brabanberthaler	1	16	_	
20 Frante-Stud				Fünf=Franteftud	1	10	4	
Milhelmeb'or				Carolin	6	10	_	

Berantwortlicher Redafteur: 3. G. Pape. Drud und Berlag ber Junfermann'ichen Buchhandlung.